

DMP (Disease Management Programm)

Disease-Management-Programme (DMP) sind spezielle Behandlungsprogramme für Menschen mit chronischen Erkrankungen. Ziel dieser Programme ist es, die Behandlung planbar, übersichtlich und langfristig zu verbessern, damit Beschwerden reduziert und Folgeerkrankungen möglichst verhindert werden.

Was ist ein DMP?

Ein DMP ist ein strukturiertes Behandlungsprogramm, an dem Arztpraxis und Patient gemeinsam teilnehmen. Die Inhalte sind von Fachleuten festgelegt und orientieren sich an aktuellen medizinischen Leitlinien. In Deutschland werden DMP von den gesetzlichen Krankenkassen angeboten und organisiert.

Für welche Erkrankungen gibt es DMP?

Typische Erkrankungen, für die DMP angeboten werden, sind zum Beispiel:

- Diabetes mellitus
- Koronare Herzkrankheit (z. B. nach Herzinfarkt)
- Asthma bronchiale
- Chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD)
- Brustkrebs u. a.

Welche Vorteile haben DMP für Patientinnen und Patienten?

- Regelmäßige Kontrolltermine in festgelegten Abständen
- Bessere Übersicht über die eigene Erkrankung und Behandlung
- Frühzeitiges Erkennen von Verschlechterungen
- Strukturierte Therapie nach aktuellen medizinischen Standards
- Gezielte Schulungen, um die Erkrankung im Alltag besser zu verstehen und damit umzugehen

Wie läuft ein DMP ab?

Wenn bei Ihnen eine geeignete chronische Erkrankung vorliegt, kann Ihre Ärztin bzw. Ihr Arzt Ihnen die Teilnahme an einem DMP anbieten. Nach Ihrer schriftlichen Zustimmung wird die Einschreibung bei der Krankenkasse vorgenommen. Anschließend finden regelmäßige Kontrolltermine statt, bei denen:

- Beschwerden, Medikamente und Messwerte (z. B. Blutdruck, Blutzucker, Lungenfunktion) überprüft werden
- Behandlungsziele besprochen und angepasst werden
- Überweisungen zu Fachärzten oder in Schulungsprogramme organisiert werden

Ihre Mitarbeit ist wichtig

DMP leben von der aktiven Mitarbeit der Patientinnen und Patienten. Dazu gehören regelmäßige Termine in der Praxis, die Einnahme der verordneten Medikamente, das Führen von Tagebüchern (z. B. Blutzucker oder Peak-Flow) sowie die Teilnahme an Schulungen, sofern angeboten.

Kosten

Für gesetzlich Versicherte ist die Teilnahme an einem DMP in der Regel kostenlos. Eventuelle Zuzahlungen richten sich nach den üblichen Regelungen der Krankenkasse.

Fazit

DMP helfen, chronische Erkrankungen besser im Blick zu behalten, Komplikationen zu vermeiden und die Lebensqualität zu verbessern. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Fragen zur Teilnahme an einem Disease-Management-Programm haben.